

STADTRAT



Bild: Heidi Andres

Überbauungskonzept Oberfeld steht

Die Überbauung Oberfeld nimmt konkrete Formen an. Die ersten Häuser sind bezugsbereit, neun Parzellen sind bereits verkauft. Die Überbauungsstudie für die sieben Parzellen entlang der St. Gallerstrasse liegt ebenfalls vor. Geplant sind 5½-Zimmer-Einfamilienhäuser für ein Budget von 630 000 bis 700 000 Franken.

Die Stadt Amriswil verfügt im Oberfeld über eigenes Bauland an bester Lage. Entsprechend begehrt sind die insgesamt 23 Parzellen. 16 Parzellen sind zwischen 700 bis 900 Quadratmeter gross – 9 davon sind bereits verkauft. Der Landpreis beträgt 340 Franken pro Quadratmeter. Die restlichen 7 Parzellen entlang der St. Gallerstrasse sind mit rund 500 Quadratmetern etwas kleiner. Aufgrund des anspruchsvollen Terrains und der relativ kleinen Parzellen hat der Stadtrat entschieden, bei einem örtlichen Architekturbüro eine Bebauungsstudie einzuholen. Die Studie von Paul

Graf, Architekt FH, liegt nun vor und wurde von der Städtebaukommission genehmigt. Die sieben geplanten Häuser haben 5½ Zimmer, sind dreistöckig und verfügen über eine Brutto-Geschossfläche von zirka 200 Quadratmetern. Die Kosten inklusive Land belaufen sich auf 630 000 bis 710 000 Franken. Für die sieben Parzellen besteht eine Architekturverpflichtung.

Gebäudeform vorgegeben

Das Bebauungskonzept von Paul Graf sieht eine einheitliche, quadratische Gebäudeform mit Flachdach vor. Die Käuferinnen und Käufer des Baulandes können hingegen bei der Raumeinteilung, der Innenausstattung und der Umgebung mitgestalten. Gemäss Bauverwalter Manfred Wagner sieht das Bebauungskonzept entlang der St. Gallerstrasse eine Stützmauer und einzelne Lärmschutzelemente vor. Die Gestaltung der Umgebung ist für ihn überzeugend gelöst. Bauverwalter Manfred Wagner ist

überzeugt, dass sich in den sieben Einfamilienhäusern Familien mit Kindern sehr wohl fühlen werden.

Nähe zu Schulen und Zentrum

Die Überbauung Oberfeld liegt in unmittelbarer Nähe zu Kindergarten und Schule. Das Zentrum von Amriswil ist in wenigen Minuten zu Fuss oder bequem mit den Bussen der AOT zu erreichen. Schwimmbad und Naherholungsgebiet sind ebenfalls nur wenige Schritte vom Oberfeld entfernt.

Bauverwalter Manfred Wagner erteilt Interessierten gerne weitere Auskünfte unter Telefon 071 414 11 12 oder bauverwaltung@amriswil.ch. Mit der Auswahl und Reservation der Parzelle wird ein Kaufvertrag beurkundet und eine Reservationsgebühr von 30 000 Franken fällig. Der Preis für das Land (abzüglich Reservationsgebühr) ist erst nach der Erteilung der Baubewilligung zu bezahlen. *Michael Friedli*

STADT UND LAND

Meldepflicht für Tageselternplätze

Die Vormundschaftsbehörde Amriswil macht die Einwohnerinnen und Einwohner darauf aufmerksam, dass eine Meldepflicht nicht nur für Dauerpflegeplätze, sondern auch für Tagespflegeplätze besteht. Die Meldepflicht von Tagespflegeeltern bezweckt eine gewisse amtliche Kontrolle zum Schutze des zu betreuenden Kindes, ohne dass eine Bewilligung der Vormundschaftsbehörde für diese Betreuung erforderlich ist. Eine von der Vormundschaftsbehörde bestimmte Person hat die Verhältnisse der Tageseltern im Rahmen eines entsprechenden Be-

suches abzuklären. Somit kann gewährleistet werden, dass dem Kind bei der/dem Tagesmutter/-vater nach Persönlichkeit, Gesundheit und erzieherischer Eignung sowie nach den Wohnverhältnissen eine gute Betreuung geboten wird. Zudem sollten andere in der Pflegefamilie lebende Kinder nicht unter der Betreuung eines Pflegekindes leiden.

Das Pflegekinderwesen ist seit 1977 in der Pflegekinderverordnung (PAVO) des Bundes geregelt. In der Verordnung wird die Tagespflege mit einer Meldepflicht belegt, vorausgesetzt, die Kinder sind unter 12 Jahre alt und für die Be-

treuung wird bezahlt. Das heisst: Wenn Kinder bis 12 Jahre regelmässig (an mindestens drei halben Tagen) und gegen Entgelt ausserhalb der Familie betreut werden, muss dies der Vormundschaftsbehörde am Ort der Betreuung gemeldet werden (Vormundschaftsbehörde Amriswil, Arbonerstrasse 2, Postfach 1681, 8580 Amriswil). Dies gilt auch für die Betreuung innerhalb der Familie, zum Beispiel durch die Grosseltern, sofern diese ein Entgelt für die Betreuung erhalten.

Weitere rechtliche Informationen finden Sie unter: www.djs.tg.ch.

Nothelferkurs in Amriswil

Für alle, die sich unsicher fühlen, ob sie einem Mitmenschen in Notfallsituationen helfen können, bietet der Samariterverein Amriswil einen Nothelferkurs an. In zehn Stunden werden die Grundlagen der Nothilfe vermittelt. Er findet am Freitag, 30. November 2007, von 20 bis 22 Uhr und am Samstag, 1. Dezember 2007, von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr im Sekundarschulhaus Grenzstrasse statt. Interessierte Personen melden sich bis Montag, 12. November 2007 (zwischen 18 und 19 Uhr), bei Heidi Zünd, Telefon 071 411 40 14.

STADT UND LAND

Jazz und Klassik

Spannende musikalische Begegnung: Das Thurgauer Jazztrio trifft das «ensemble zero» – hier Jazz, dort Klassik. In 25 Jahren hat das Trio Markus Portenier (Piano), Rätus Fliesch (Bass) und Mark J. Huber (Schlagzeug) zu einer bemerkenswerten Geschlossenheit gefunden. Das ermöglicht es ihnen auch, gemeinsam mit Musikern anderer Stilrichtungen aufzutreten. Im Rahmen seiner Jubiläumstournee «Travels in subspace» tut das Trio dies mit dem von der Klassik her kommenden «ensemble zero». Es wurde im Jahr 2000 gegründet und präsentiert in Zürich mit seinen Projekten eine

eigene Konzertreihe. Das mit wechselnder Besetzung auftretende Ensemble widmet sich vor allem Werken unserer Zeit. Für den Auftritt mit dem Jazztrio haben sich neun international renommierte Musikerinnen und Musiker zusammengefunden. «Travels in subspace» ist Klangkultur und Präzision, aber auch Spontaneität und Expressivität.

Vorverkauf: UBS Amriswil, 071 414 55 61 oder tickets@kulturforum-amriswil.ch

Geschenk-Bastelkurs

Am Mittwoch, 7. November, haben Kinder von zwei bis vier Jahren in Begleitung die Gelegenheit, für Oma, Opa oder Götti ein herziges

Weihnachtsgeschenk zu basteln. Der Kurs findet im Eltern-Kind-Zentrum von 14.30 bis 16.45 Uhr statt und wird von Sandra Meier geleitet. Der Kurs kostet 7 Franken pro Kind plus Materialkosten. Muster der Bastelarbeiten sind im EkidZ ausgestellt. Informationen und Anmeldungen: Telefon 071 411 57 42 oder 071 411 68 74.

Gratulation

Heute Freitag feiert Olga Schoop-Saronni im Alters- und Pflegezentrum Amriswil ihren 92. Geburtstag. Der Jubilarin gratulieren wir herzlich und wünschen ihr alles Gute im neuen Lebensjahr.

ERÖFFNUNG PENTORAMA

Pentorissimo ausgebucht

Die Pentorama-Eröffnung stösst bei der Amriswiler Bevölkerung auf grosses Interesse. Vor allem der Ansturm auf den spannenden Unterhaltungsabend von morgen Samstag war derart gross, dass die Stadtkanzlei die «Handbremse» ziehen musste. Die Pentorissimo-Show ist völlig ausgebucht.

Die knapp 1000 Plätze für diese Abendunterhaltung wurden nach Eingang der Anmeldungen vergeben. Leider musste die Stadtkanzlei diese Woche einigen Personen absagen. Ihre Anmeldung ist erst bei der Stadtkanzlei eingetroffen, als die zur Verfügung stehenden Plätze bereits besetzt waren. Obwohl einige nun die Show nicht im Pentorama mitverfolgen können, nehmen sie dank der Zustellung ihres Anmeldedatums automatisch an der grossen Verlosung teil. Sie müssen lediglich sicherstellen, dass sie am Samstagabend unter der bekannt gegebenen Telefonnummer erreichbar sind.

Sollte die Nummer der Kupfermünze einer nicht anwesenden Person gezogen werden, versucht Moderator Ruud van Bimmelen, diese wäh-

rend der Show anzurufen. Die Gewinnchance bleibt somit für alle, die einen Talon eingesandt haben, gewahrt. Auf Tele Diessenhofen oder auf dem RKO-Infokanal können alle die Pentorissimo-Show live mitverfolgen. Der Anlass wird in voller Länge im Fernsehen übertragen.

Freitag und Sonntag sind alle eingeladen

Für die ökumenische Einweihung und die offizielle Eröffnung des neuen Gebäudes (inklusive Apéro) heute Freitagabend sowie den Tag der offenen Tür am kommenden Sonntag ist keine Anmeldung erforderlich. An diesen beiden Tagen sind alle Amriswilerinnen und Amriswiler herzlich eingeladen, dem Programm beizuwohnen. Am Sonntag hat man zudem die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Mitglieder der Baukommission stehen für Führungen und Auskünfte zur Verfügung. Ein neuer Höhepunkt im Programm vom Sonntag ist der Rad- und Motorfahrerverein Amriswil (RMV). Die Mitglieder werden von 12 bis 15 Uhr zu jeder vollen Stunde jeweils ein rund 20-minütiges Showprogramm vorführen. (rh/ha)

ERÖFFNUNG PENTORAMA



Lichtinstallation ab heute in Betrieb

Der Testlauf der Lichtinstallation vor dem Pentorama war am Dienstagabend erfolgreich. Das **Geschenk der Technischen Betriebe Amriswil** weist ab heute Freitag allen Gästen auf subtile Art den Weg zum Eröffnungsfest und wird anlässlich der Jubiläumsfeier 100 Jahre Elektrizitätswerk (EW) am Samstag, 24. November 2007, feierlich eingeweiht.



Baugesuch

Beim Stadtrat ist folgendes Baugesuch eingereicht worden:

Bauherrschaft: Huber Industrieabfälle GmbH, Kronbergstrasse 11, 8580 Amriswil
Bauvorhaben: Erweiterung Lagerplatz
Bauparzelle: 1142(A) und 1919(A), Sommerstrasse 18, Amriswil

Planaufgabe: im Stadthaus Amriswil, Zwischenbau, Büro 111. Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat einzureichen. Auflagefrist: bis 21. November 2007.

AUSGEHEN UND MITMACHEN

Freitag, 2. November

Eröffnung Pentorama

17 Uhr: Ökumenische Einweihung

Mitwirkende: Paul Amacker, Stefan Knecht, Hermann Maywald, Beat Muntwyler und Tabea Schöll (alle sind herzlich eingeladen)

ab 19 Uhr: Offizieller Festakt

(alle sind herzlich eingeladen)

Samstag, 3. November

Brockenstubenverkauf

Frauenverein, 9 bis 12 Uhr, Alleestrasse 11a

Skibörse, Skiclub Amriswil

13 bis 15 Uhr, Turnhalle Egelmoos



Volleyball: TV Amriswil – SEAT Volley Näfels

17 Uhr, Sporthalle Tellenfeld

Eröffnung Pentorama: Pentorissimo-Show

ab 18 Uhr (nur mit Eintrittskarte)

Sonntag, 4. November

Eröffnung Pentorama: Tag der offenen Tür

10 bis 16 Uhr. Ab 19 Uhr: Godi

Museumssonntag, 14 bis 17 Uhr

Dienstag, 6. November

Schuelstobete

14.30 bis 16.30 Uhr, Schulmuseum

Mittwoch, 7. November

Infoabend für Eltern von 1.-Sek.-Schülern

19.30 bis 20.30 Uhr, Schulhaus Egelmoos

Spielabend, ab 20 Uhr, Ludothek

Volleyball: TV Amriswil – PV Lugano

20 Uhr, Sporthalle Tellenfeld

Donnerstag, 8. November

Thurgauer Jazztrio und «ensemble zero»

20.15 Uhr, Kulturforum

Information Verkehrsplanung Amriswil

19 Uhr, Pentorama

Stadt Amriswil

